

Kritik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **15 (1961)**

Heft 2

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

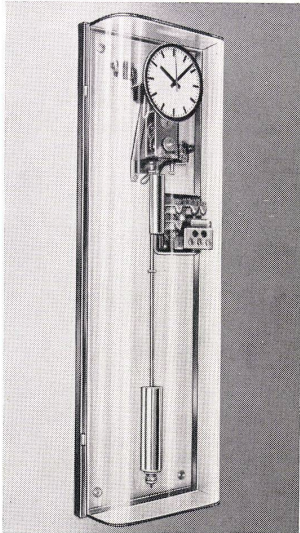
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Sumiswalder Hauptuhren und Zeitzentralen

garantieren Ihnen mit der **neuen photo-transistorischen Steuerung**, einem revolutionären Abtastverfahren für die sekundliche Impuls-gabe, höchste Gang-Genauigkeit

Uhrenfabrik

W. Moser-Baer Sumiswald

General-Vertretung

J. Boßhard Zürich 1

Schweizergasse 6, Tel. 051/27 78 60
Lausanne, 1, Chemin de Chandolin
Tel. 021/23 84 83

Wir liefern seit über zwei Jahrzehnten Hauptuhren für alle Anforderungen, Zeit-Zentralen für Großbetriebe, Nebenuhren in allen Ausführungen, Zieruhren nach Ihren eigenen Plänen, Kalenderuhren für Schalterhallen, Banken und Restaurationsbetriebe

Verlangen Sie unsere Prospekte oder den unverbindlichen Besuch unseres Vertreters

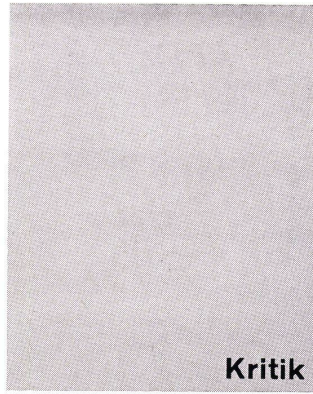
S a X

Mineralfarbe

Die seit **70** Jahren bewährte Fassadenfarbe

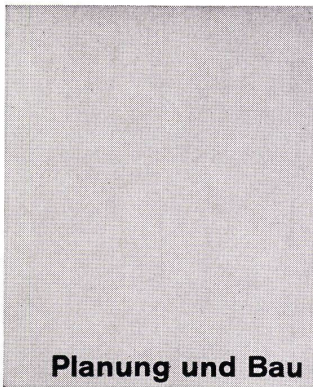
ermöglicht Ihnen durch unsere einfache, **neue Anwendungs-Technik** gediegene, haltbare Aussen-Anstriche

SAX-FARBEN AG. Lack- und Farbenfabrik URDORF/ZH Tel. 051/98 8411



Kritik

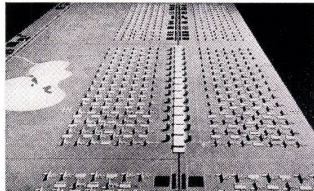
Wir machen unsere Leser auf den Aufsatz von A. Ostertag «Wo stehen wir heute» aufmerksam. Er ist erschienen in der Schweizerischen Bauzeitung Nr. 1/61.



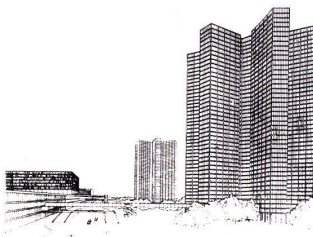
Planung und Bau

Metro-linear City

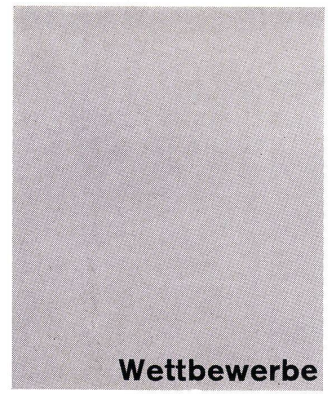
Als Ergänzung zu Abb. 19 im Aufsatz von Paul Hofer «Le Corbusier und die Stadt» zeigen wir zwei weitere Abbildungen von Reginald Malcolmsons Vorschlag einer Metro-linear City.



Ausschnitt aus dem Modell der Metro-linear City. Im mittleren «Band» die Verwaltungs- und Industriezonen; beidseits dieses «Bandes» die Wohnzonen, die auf dem Prinzip der sich selbstversorgenden Gemeinschaft aufgebaut wird. Die Schwerindustrie liegt in einer Grünzone (links außen).



Ausschnitt vom Handels-, Verwaltungs- und Industrie-«Band». Die Verwaltungshochhäuser stehen zueinander im Abstand von 800 m. Links das 400 m breite und 4 Geschöß hohe «Band»-Parkhaus. Auf jeder Seite des «Band»-Gebäudes verläuft eine Autobahn. In zwei Untergeschossen liegen ein Schienenweg und Fahrbahnen für Lastwagen.



Wettbewerbe

Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

Altersheim auf dem Areal «Rosenberg» in Zofingen

Projektwettbewerb unter den im Kanton Aargau seit 1. Januar 1959 ansässigen oder heimatberechtigten Architekten schweizerischer Nationalität. Fachrichter im Preisgericht sind Edwin Boßhardt, Winterthur, Ernst Schindler, Zürich und Dr. Edy Knupfer, Zürich. Ersatzmann ist Ing. M. Hool, Bauverwalter, Zofingen. Dem Preisgericht stehen für die Prämierung von fünf bis sechs Entwürfen Fr. 17 000.— und für Ankäufe Fr. 5000.— zur Verfügung. Anforderungen: Situationsplan 1:500, Modell 1:500, Erdgeschoßgrundrisse, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Berechnung des Kubikinhaltes, Grundrißausschnitt der Einer-, Kombinations- und Doppelzimmer 1:50, Erläuterungsbericht. Abgabetermin 17. April 1961.

Kantonsschule in Zug

Der Regierungsrat des Kantons Zug eröffnet unter den im Kanton Zug heimatberechtigten oder dort seit mindestens 1. Januar 1959 niedergelassenen Architekten sowie solchen, die die Maturität an der Kantonsschule Zug bestanden haben, einen Projektwettbewerb für eine neue Kantonsschule in Zug. Fachleute im Preisgericht sind die Architekten A. Camenzind, Lugano, H. Daxelhofer, Bern, alt Kantonsbau-meister H. Peter, Zürich, sowie K. Ried, Zug, Leiter der Abteilung Hochbau des kantonalen Bauamtes, als Ersatzmann. Für fünf bis sechs Preise stehen Fr. 25 000.— zur Verfügung. Ablieferungstermin 30. Juni 1961. Verlangt werden: Lageplan 1:500, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Modell 1:500, Kubaturberechnung, Erweiterungsvorschlag, Bericht. Die Unterlagen können gegen Hinterlage von Franken 50.— beim Sekretariat der kantonalen Baudirektion Zug bezogen werden.

Liste der Fotografen

Morley Baer, Berkeley
Jon Brenneis, Berkeley
Ute Mahner - Bertel Prawir, Essen-Rüttenscheid
Moulin Studios, San Francisco
Peter Pitt, London
Marvin Rand, Los Angeles
Henk Snoek, London
Dieter Storp, Düsseldorf
Max Widmer, Schönenwerd

Satz und Druck
Huber & Co. AG, Frauenfeld